

T e i l s t u d i e n o r d n u n g
für das Fach 17.6 Bauforschung und Baugeschichte
(Nebenfach)
für den Magisterstudiengang der Universität Bamberg

§ 1 Geltungsbereich

Die vorliegende Teilstudienordnung beschreibt Ziele, Inhalte und Verlauf des Studiums der Bauforschung und Baugeschichte als Nebenfach im Rahmen des Magisterstudiengangs der Otto-Friedrich-Universität Bamberg.

§ 2 Studienvoraussetzungen

Ausreichende Kenntnisse in mindestens zwei Fremdsprachen sind erwünscht.

§ 3 Studienziele

Ziel des Nebenfachstudiums ist die Auseinandersetzung mit der gebauten Umwelt, mit dem Wandel der Funktionen, der Formen, der Konstruktionen und der sozialen Bedingtheit. Dem Studenten sollen Methoden und Fragestellungen vermittelt werden, die ihn befähigen, historische Bauten in ihrer ganzen Vielfalt zu analysieren und mit ihnen umzugehen.

§ 4 Studieninhalte

(1) Baugeschichte

- Entwicklung des Bauens und der allgemeinen Architekturgeschichte
- Entwicklung von Baukonstruktionen und Bautechnik

(2) Bauforschung

- Einführung in das Fach Bauaufnahme
- Kenntnis der naturwissenschaftlichen, technischen und geisteswissenschaftlich-historischen Untersuchungsmethoden an Bauwerken, ihrer Möglichkeiten und Grenzen
- Analyse der Bauwerke
- praktische Arbeit an konkreten Objekten
- vorbereitende Untersuchungen bei der Restaurierung von Baudenkmalern

§ 5 Gliederung des Studiums

(1) Grundstudium: (Semester 1 - 4)

Die Studieninhalte verteilen sich entsprechend der nachfolgenden Übersicht.

Die Gesamtzahl der Semesterwochenstunden beträgt im Grundstudium etwa 19 Semesterwochenstunden (Vorlesungen, Proseminare und Übungen).

	Pflicht	Wahlpflicht	Scheinpflichtig	SWS
1. Baugeschichte				
Vorlesungen	2	-	-	2
Proseminare	2	1	1	6
2. Bauforschung				
Vorlesungen	1	-	-	1
Proseminare	-	1	1	2
Übungen	2	-	1	8

Zulassungsvoraussetzungen für die Zwischenprüfung sind der Nachweis der erfolgreichen Teilnahme an:

- drei Proseminaren oder Übungen aus dem Fächerbereich Bauforschung und Baugeschichte
Eines dieser Proseminare kann durch eine schriftliche Arbeit/einem Proseminar aus den Fächern „Archäologie des Mittelalters und der Neuzeit“, „Kunstgeschichte“, „Islamische Kunstgeschichte“ oder „Denkmalpflege“ ersetzt werden, wenn Themen der Architektur behandelt werden.

(2) Hauptstudium: (Semester 5 - 8)

Die Gesamtzahl der Semesterwochenstunden beträgt im Hauptstudium 10 Semesterwochenstunden (Vorlesungen, Hauptseminare, Übungen, Exkursionen)

	Pflicht	Wahlpflicht	Scheinpflichtig	SWS
Vorlesungen	1	1	-	2
Hauptseminare	1	-	1	2
Übungen	1	1	-	6
Exkursionen	1 Tag			

Zulassungsvoraussetzung für die Magisterprüfung ist der Nachweis der erfolgreichen Teilnahme an:

- einem Hauptseminar aus dem Fächerbereich Bauforschung und Baugeschichte
- Exkursionsnachweis von mindestens 1 Tag

Ein Seminar während des Gesamtstudiums (Pro- und Hauptseminare) muss im Fach Bauaufnahme abgelegt werden.

§ 6 Leistungsnachweis

Voraussetzung des Scheinerwerbs ist der Nachweis einer mindestens mit „ausreichend“ zu bewertenden Gesamtleistung in dem jeweiligen Seminar oder einer vergleichbaren Lehrveranstaltung.